

Geschrieben von: Lorenz

Dienstag, den 06. Dezember 2022 um 23:11 Uhr

---

## **Hyundai-Fahrer gab bei der Kontrolle plötzlich Gas - Waffen und Drogenverdacht**

### **Verfolgungsfahrt durch zwei Landkreise mit drei beschädigten Polizeiwagen - Endstation Psychiatrie für 25-Jährigen**

**Dienstag 6. Dezember 2022 - Holzminden (wbn). Ein Hyundai-Fahrer ist bei einer Polizei-Kontrolle wegen des Verdachts aufgefallen unter dem Einfluss von Drogen zu stehen. Er war zu schnell und ohne Licht auf eine Unfallstelle zugefahren.**

Er weigerte sich bei der Kontrolle aus dem Fahrzeug auszusteigen und gab plötzlich Gas. Es begann dann eine Verfolgungsfahrt durch zwei Landkreise. Zwischen Wiensen und Bodenfelde konnte der 25-Jährige aus Arnsberg endlich in einem Graben gestoppt werden.

Fortsetzung von Seite 1 Auch hier wieder weigerte er sich auszusteigen. Schließlich setzte die Polizei Pfefferspray ein, was seine Wirkung nicht verfehlt hat. Bei der Festnahme des Mannes wurde eine Polizeibeamtin aus Holzminden leicht verletzt. Die Verfolgungsfahrt hatte sich als dramatisch erwiesen. Drei Streifenwagen wurden durch das Verhalten des Flüchtenden bei Zusammenstößen beschädigt und zweimal fuhr der Mann gezielt auf Polizisten zu, die sich nur durch einen Sprung zur Seite in Sicherheit bringen konnten. In seinem Wagen fanden sich eine Schreckschusspistole mit Munition sowie ein Messer. Der 25-Jährige wurde nach der Festnahme fürs erste in eine Psychiatrie eingewiesen. Nachfolgebld der Polizeibericht: „Holzminden/Bodenfelde, Versuchte Kontrolle: Bundesstraße 497 zw. Mühlenberg und Neuhaus / Ende Verfolgungsfahrt: Kreisstraße 449 zw. Wiesen und Bodenfelde, Montag, 05.12.2022, 13.45 Uhr bis 14.45 Uhr

HOLZMINDEN/BODENFELDE (Wol) - Mehrere Fahrzeuge beschädigt.

Um 13.00 Uhr kam es im Landkreis Holzminden zu einem Verkehrsunfall auf der Bundesstraße 497 zwischen Mühlenberg und Neuhaus. Der Verkehr wurde durch die Polizei während der Aufnahme geregelt. Dabei fiel ein Pkw Hyundai auf welcher ohne Licht und nicht angepasster Geschwindigkeit auf die Unfallstelle zufuhr.

## Verfolgungsfahrt durch zwei Landkreise mit drei beschädigten Polizeiwagen - Endstation Psychiatrie für 2

Geschrieben von: Lorenz

Dienstag, den 06. Dezember 2022 um 23:11 Uhr

---

Die Polizei Holzminden entschied sich zu einer Kontrolle des 25-jährigen Mannes aus Arnsberg. Dabei fielen körperliche Auffälligkeiten auf, die auf einen vorherigen Drogenkonsum hindeuten können. Nachdem dem 25-Jährigen der Verdacht eröffnet wurde, mehrmals aufgefordert wurde aus dem Pkw auszusteigen und anschließend versucht wurde die Fahrertür zu öffnen, fuhr er mit dem Pkw von der Kontrollstelle weg und versuchte sich somit der weiteren Kontrolle zu entziehen.

Durch die Polizei Holzminden wurde die Verfolgung aufgenommen. Diese führte in den Landkreis Northeim. Dort durchquerte er die Ortschaften Schönhagen, Kammerborn und Sohlingen bis nach Uslar. Anschließend führte die Verfolgungsfahrt zur Kreisstraße 449 zwischen Wiensen und Bodenfelde. Dort konnte der Pkw mit Unterstützungskräften der Polizei Uslar und der Polizei Bodenfelde in einem Graben festgesetzt werden. Da der Mann weiterhin der Aufforderung aus dem Pkw auszusteigen nicht folgte und begann nach Gegenständen im Pkw zu greifen, wurde durch die Polizei Pfefferspray eingesetzt. Anschließend war eine Festnahme widerstandlos möglich.

Bei der Verfolgungsfahrt konnte sich der 25-Jährige trotz Straßensperrungen mittels Funkstreifenwagen mehrmals der Kontrolle unterziehen. Dabei beschädigte er durch Zusammenstöße drei Pkw der Polizei (jeweils 1x Polizei Holzminden, Uslar & Bodenfelde) und seinen Pkw. Zudem fuhr er gezielt auf eine Polizeibeamtin aus Holzminden und einen Polizeibeamten Bodenfelde zu. Beide blieben unverletzt.

Bei der Festnahme verletzte sich eine Polizeibeamtin aus Holzminden leicht.

Der Schaden durch die Unfälle beläuft sich auf ca. 10.000 Euro.

Durch die Staatsanwaltschaft Göttingen wurden eine Blutprobenentnahme, die Sicherstellung des Führerscheins und die Durchsuchung des Pkw angeordnet. Bei der Durchsuchung konnte eine geladene Schreckschusspistole mit dazugehöriger Munition und ein Messer gefunden werden. Die Gegenstände wurden durch die Polizei beschlagnahmt.

Aus gefahrenabwehrrechtlichen Gründen wurde der 25-Jährige anschließend in eine Psychiatrie in Göttingen eingewiesen. Eine richterliche Prüfung ob eine längerfristige Einweisung angeordnet wird, steht derzeit noch aus.“

# Verfolgungsfahrt durch zwei Landkreise mit drei beschädigten Polizeiwagen - Endstation Psychiatrie für 2

Geschrieben von: Lorenz

Dienstag, den 06. Dezember 2022 um 23:11 Uhr

---